Für Sie zuständig: Dr. Klemens Ketelhut

Projekt: Konversionsbehandlungen: Kontexte, Praktiken, Biografien

E-Mail: befragung-unheilbar-queer@mosaik-deutschland.de

**Informationen: Mailing Befragung "Unheilbar queer - Erfahrungen mit queerfeindlichen Haltungen in Deutschland"**

Falls Sie eine Mail an Ihre Verteiler schicken möchten, können Sie sich gern an folgenden Vorlagen orientieren:

**Mailing mit der Anrede "Sie"**

Wir brauchen Ihren **Support** – es geht um **Queerfeindlichkeit**.

Genauer: Um **queerfeindliche Haltungen** in Deutschland.

Wir möchten von möglichst vielen queeren Menschen erfahren, welche Formen von Queerfeindlichkeit sie erlebt haben: in der **Befragung** „Unheilbar queer – Erfahrungen mit queerfeindlichen Haltungen in Deutschland.

Zentrales Anliegen dieser Befragung ist es, **Erfahrungen** von queeren Menschen mit **Queerfeindlichkeit** systematisch zu erheben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Themenfeld der so genannten „**Konversionsmaßnahmen**“. (Detaillierte Informationen finden Sie unter <https://www.befragung-unheilbar-queer.de/> und im Anhang). Mithilfe der Ergebnisse der Befragung schaffen wir eine Grundlage für die Verbesserung und Erweiterung von Unterstützungs- und Beratungsangeboten für queere Menschen. Zudem liefern wir wichtige Ansatzpunkte für die politische Arbeit von, mit und für queere Menschen im Kontext der [Aktualisierung des Gesetzes zum Schutz vor Konversionsbehandlungen](https://www.gesetze-im-internet.de/konvbehschg/BJNR128500020.html).

Die Befragung ist Teil des Forschungsprojektes „Konversionsbehandlungen: Kontexte. Praktiken. Biografien.“, das als Pilotprojekt zum Thema Konversionsbehandlungen in Deutschland im Oktober 2022 angelaufen ist. Das Projekt wird von **Mosaik Deutschland e.V.** in Kooperation mit dem **Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg** durchgeführt und von der **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit** gefördert. Eine fachliche und inhaltliche Begleitung gewährleistet ein breit aufgestellter **Community-Beirat**.

Die Umfrage kann über https://www.befragung-unheilbar-queer.de/ erreicht werden.

Viele Informationen gibt es zudem auf dem Instagram-Kanal https://www.instagram.com/unheilbar.queer.befragung/

**Also gleich mitmachen und weitersagen!**

**Mailing mit der Anrede "Du"**

Wir brauchen Deinen Support – es geht um **Queerfeindlichkeit**.

Genauer: Um **queerfeindliche Haltungen** in Deutschland.

Wir möchten von möglichst vielen queeren Menschen erfahren, welche Formen von Queerfeindlichkeit sie erlebt haben: in der Befragung „Unheilbar queer – Erfahrungen mit queerfeindlichen Haltungen in Deutschland.

Zentrales Anliegen dieser Befragung ist, **Erfahrungen** von queeren Menschen mit **Queerfeindlichkeit** systematisch zu erheben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Themenfeld der so genannten „**Konversionsmaßnahmen**“. (Detaillierte Informationen finden Sie unter <https://www.befragung-unheilbar-queer.de/> und im Anhang). Mithilfe der Ergebnisse der Befragung schaffen wir eine Grundlage für die Verbesserung und Erweiterung von Unterstützungs- und Beratungsangeboten für queere Menschen. Zudem liefern wir wichtige Ansatzpunkte für die politische Arbeit von, mit und für queere Menschen im Kontext der [Aktualisierung des Gesetzes zum Schutz vor Konversionsbehandlungen](https://www.gesetze-im-internet.de/konvbehschg/BJNR128500020.html).

Die Befragung Teil des Forschungsprojektes „Konversionsbehandlungen: Kontexte. Praktiken. Biografien.“, das als Pilotprojekt zum Thema Konversionsbehandlungen in Deutschland im Oktober 2022 angelaufen ist. Das Projekt wird von **Mosaik Deutschland e.V.** in Kooperation mit dem **Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg** durchgeführt und von der **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit** gefördert. Eine fachliche und inhaltliche Begleitung gewährleistet ein breit aufgestellter **Community-Beirat**.

Die Umfrage kann über https://www.befragung-unheilbar-queer.de/ erreicht werden.

Viele Informationen gibt es zudem auf dem Instagram-Kanal https://www.instagram.com/unheilbar.queer.befragung/

**Also gleich mitmachen und weitersagen!**